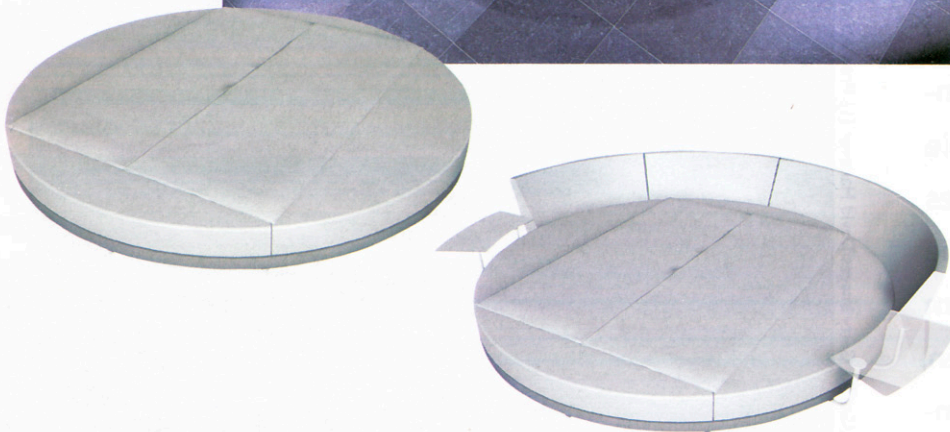


# Ausbaufähiger Rundling

„Circolo“, das Rundbett von Ruf, bietet durch überall montierbare Kopfteile und Glastische ungewöhnlich viel Komfort und lädt dazu ein, sich rundum in ihm wohl zu fühlen



## MUT ZU EMOTIONEN

Von der Retro-Welle, die längst vergessene, emotionale, runde Formen wieder populär machte, ließ sich Brigitte Lichtner inspirieren. Bekannt ist die europaweit tätige Innenarchi-



tektin und Designerin für ihre ganzheitliche Sichtweise von Kunst, Kultur und Handwerk, die sich in ihren Möbelentwürfen ausdrückt. „Circolo“, das für den Bettenspezialisten Ruf entwickelte Rundbett, verkörpert die Idee vom Bett als Insel und vom Schlafzimmer als Lebensraum. Die Neuinterpretation eines frei stehenden Bettes ist alltagstauglich und hat nichts mehr von einem „Schlachtschiff“ wie seine Vorgänger aus den 70er Jahren. Auch die Ausstrahlung ist eine völlig andere. Auf betont feminine Art vermittelt „Circolo“ eine oft vermisste Geborgenheit und Ruhe.

Werkfotos: Bezugsquellen Seite 132/136

**D**as Rundbett „Circolo“ zeigt wahre Größe, deckt aber trotzdem im normal dimensionierten Schlafzimmer nicht an. Es hat einen Durchmesser von 266 cm, der sich jedoch durch Ansatzelemente wie weiche Kopfteile-Rückenpolster (je 117 x 30 cm) und Glastische (je 80 x 38 cm) bereichsweise um 25 bzw. 38 cm vergrößert. Beide Elemente kann man in beliebiger Anzahl dazubestellen und überall am

Bett anbringen, was vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten bietet. Das Besondere: Trotz der Liegefläche von „nur“ 150 x 200 cm hat man auf dem Bett viel Platz durch rundum weich gepolsterte Segmente. Ohne Extras, mit Unterbau, Federholzrahmen, Matratze und Plaid kostet es ca. 2900 €. Ein Rückenpolster gibt's ab ca. 270 €; je Tisch mit satiniertes Glasplatte und alufarbenem Gestell kommen rund 200 € hinzu